



Jetzt
online an-
melden

IEF-Berater Jour fixe 2019

Die Familienrechtsfortbildung für Juristen und Familienberater – aus der Praxis für die Praxis

Der IEF-Berater-Jour fixe 2019 ist eine Veranstaltungsreihe von fünf Vortragsabenden für juristische und psychosoziale MitarbeiterInnen von Familienberatungsstellen. Die Themen der einzelnen Abende ergeben sich aus aktuellen Fragen der Rechtsprechung, der Praxis der Verwaltungsbehörden sowie aus den besonderen Bedürfnissen der KlientInnen und sind einzeln buchbar.

Im Ausmaß von vier Arbeitseinheiten bietet der Jour fixe kompakte Information, Diskussion zu aktuellen juristischen Fragen und Vernetzung mit den KollegInnen von anderen Familienberatungsstellen.

Der Jour fixe wird seit seinem Bestehen vom zuständigen Ministerium (Bundeskanzleramt/Familie) gefördert.

Vorträge

Die Referentinnen kommen aus der Justiz, den Verwaltungsbehörden oder aus anderen spezialisierten Beratungsstellen.

Wir würden uns freuen, Sie beim IEF-Berater Jour fixe begrüßen zu dürfen!
Anmeldung über www.ief.at/berater-jour-fixe-2019

MAG. CLAUDIA FRANK-SLOP – Bereichsleiterin der Familiengerichtshilfe Wien

Exkursion zur Familiengerichtshilfe

- 🕒 18. Februar 2019, 16.00 bis 19.00 Uhr
- 📍 Haus der Wiener Familiengerichtshilfe,
Hintere Zollamtsstraße 19, 1030 Wien
- 💰 EUR 30,-*, Abendkassazuschlag EUR 10,-
- 📍 16.00 Uhr Treffpunkt Hintere Zollamtsstraße 19, 1030 Wien
maximal 20 TeilnehmerInnen

Bei unserer ersten Exkursion haben wir die einmalige Gelegenheit die Räume der Familiengerichtshilfe zu besuchen. Im anschließenden Vortrag wird die Arbeit der Familiengerichtshilfe dargestellt. Das ergibt viel Gesprächsstoff über die Schnittstelle von Familienberatung und Familiengerichtshilfe.



DR. SUSANNE SCHWARZENBACHER – Rechtsanwältin und Mediatorin in Wien

Internationales Familienrecht

- 🕒 3. Juni 2019, 18.00 bis 21.00 Uhr
- 📍 Institut für Ehe und Familie
Spiegelgasse 3/Mezzanin, 1010 Wien
- 💰 EUR 30,-*, Abendkassazuschlag EUR 10,-

Im Berateralltag sind wir in zunehmendem Ausmaß mit eherechtlichen und scheidungsrechtlichen Fragen von Paaren konfrontiert, die eine andere Staatsangehörigkeit als die österreichische haben oder anerkannte Flüchtlinge sind. In dem Jour fixe soll der Frage nachgegangen werden, welches Recht in aufrechter Ehe, auf die Scheidung und die Scheidungsfolgen anzuwenden ist, welche Gerichte international zuständig sind, wie vorzugehen ist, wenn keine Heiratsurkunden vorhanden sind und wie und ob Scheidungen in anderen Staaten anerkannt werden.



MAG. ISABELLA JANDL – Prokuristin bei Wiener Wohnservice

Wohnungsvergabe im kommunalen Wohnbau Wien (Gemeindewohnungen und geförderte Wohnungen)

🕒 23. September 2019, 18.00 bis 21.00 Uhr

🏠 Institut für Ehe und Familie

Spiegelgasse 3/Mezzanin, 1010 Wien

👉 EUR 30,-*, Abendkassazuschlag EUR 10,-

Der Vortrag behandelt wichtige und in der Beratung immer wieder vorkommende Fragen wie: Bekomme ich nach der Scheidung eine Gemeindewohnung? Die Wohnung ist für einen allein zu groß und zu teuer, kann man sie in zwei kleine eintauschen? Wann habe ich Anspruch auf eine Notfallswohnung und welche Aufgaben hat die Wohnungskommission? Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion.



MAG. NICOLE KEPLINGER-SITZ – Juristin in der Familienberatung, Verein Miteinander GmbH Linz

Alles was Recht ist – Beeinträchtigung und Rechtsfragen

🕒 4. November 2019, 18.00 bis 21.00 Uhr

🏠 Institut für Ehe und Familie

Spiegelgasse 3/Mezzanin, 1010 Wien

👉 EUR 30,-*, Abendkassazuschlag EUR 10,-

Für BeraterInnen, die Menschen mit Beeinträchtigung und deren Angehörige begleiten, ist es wichtig, die wesentlichen Rechtsansprüche zu kennen, um die KlientInnen bei der Umsetzung dieser Ansprüche bestmöglich unterstützen zu können. Das Jour-Fixe wird einen Überblick über Leistungen für Menschen mit Beeinträchtigung geben. Es werden folgende Inhalte und Rechtsgebiete besprochen: Grundlagen zum Pflegegeld, erhöhte Familienbeihilfe, Leistungen: Pensionsversicherungsanstalt, Sozialministeriumsservice, Erwachsenenschutzgesetz, Sozialleistungen sowie zu behindertenspezifischen Leistungen wie Frühförderung, Mobile Begleitung usw.



MAG. MARTINA LADENTROG – Richterin am Bezirksgericht Leopoldstadt

Die Klaviatur im Obsorge- und Kontaktrechtsverfahren

🕒 25. November 2019, 18.00 bis 21.00 Uhr

🏠 Institut für Ehe und Familie

Spiegelgasse 3/Mezzanin, 1010 Wien

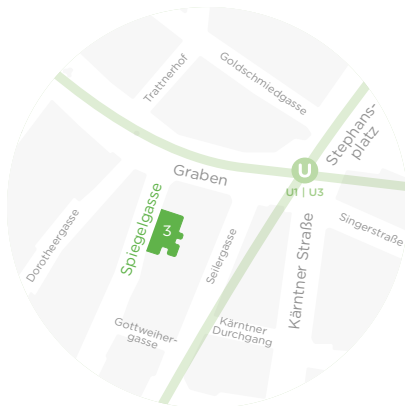
👉 EUR 30,-*, Abendkassazuschlag EUR 10,-

Ein Elternduett in Disharmonie – ein Trio mit der Kinder- und Jugendhilfe. Welche Register werden im Gerichtsverfahren gezogen und wie dirigiert das Gericht? Welche Möglichkeiten hat das Gericht, das Verfahren zu gestalten und welche Erfahrungen gibt es mit den Instrumenten des KindNamRÄG 2013?



Ort

Alle Vorträge mit Ausnahme der ersten Veranstaltung (Exkursion zur Familiengerichtshilfe) finden am IEF statt.



Institut für Ehe
und Familie (IEF)
Spiegelgasse 3,
Mezzanin, 1010 Wien
(barrierefrei)

*Förderung:

Die Kosten für die Teilnahme betragen bei Online-Anmeldung je Abend EUR 30,- (Abendkassa EUR 40,-) Für alle Fortbildungsabende wurde beim Bundeskanzleramt / Sektion V - Familien und Jugend um Förderung angesucht. Um einen geförderten Seminarplatz zu erhalten, müssen Sie in einer vom zuständigen Ministerium anerkannten Einrichtung der Familienberatung tätig sein (bestätigt durch den jeweiligen Träger) und nach der Veranstaltung einer Familienberatungsstelle zumindest ein Jahr zur Verfügung stehen. Darüber hinaus ist es unbedingt notwendig, dass Sie diese Trägerbestätigung (eine Bestätigung pro Veranstaltung) entweder vorab an office@ief.at mailen oder persönlich zur Veranstaltung mitbringen. Die Vergabe eines geförderten Seminarplatzes hängt davon ab, ob das IEF zum Zeitpunkt der Veranstaltung eine Förderzusage des Ministeriums erhalten hat.

Weitere Informationen:

↗ www.ief.at



Institut für Ehe
und Familie